



Niederschrift

**über die Sitzung des Umweltbeirates der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/UB/02/2024)
vom 22.05.2024**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jens Jacobs

Mitglieder

Herr Christoph Behrens

Herr Thorsten Hagedorn

Herr Andreas Lohmar

Frau Carmen Platner

Herr Stefan Plücker

Herr Frithjof Schmeer

Frau Christel Simmich

Sachkundige/r

Herr Lars Börje Vormstein

Klimamanager

Gäste

Herr Nemer Abdulrahim

Jugendfeuerwehr

Herr Peter Ehlers

Gemeindevertreter

Herr Hans-Jürgen Ehmke

Seniorenbeirat

Frau Kathrin Heintz

Gemeindevertreterin

Frau Gisela Henning

Gemeindevertreterin

Frau Charlotte Nebendahl

Gemeindevertreterin

Frau Christine Nebendahl

Gemeindevertreterin

Protokollführer/in

Herr Marek Döbel

Abwesend:

Mitglieder

Frau Kristina Hagedorn

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:02 Uhr

Ende 21:35 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung des Umweltbeirates vom 24.01.2024
5. Neuwahl des/der Vorsitzenden des Umweltbeirates
6. Bericht zum ersten Workshop "Ideen Klimaschutz" am 15.05.2024
7. Vorstellung/Bericht zur Veranstaltung "Wärmewende vor Ort" am 24.04.2024
8. Schulwald ökologisch aufwerten
9. Sonstige Berichte zu Tätigkeiten des Umweltbeirates
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Aus dem Publikum ergeht die Frage, warum die Begrünung der Grünstreifen im Ort geändert wurde, obwohl sich dort noch blühende Pflanzen befanden. Herr Lohmar merkt an, dass leider kein Gärtner vom Bauhof anwesend sei, der die Frage konkret beantworten könnte. Er selbst könnte sich vorstellen, dass der Grund der Wechsel zur Sommerbepflanzung sein könnte. Herr Lohmar erwähnt, dass der Tausch zwischen den Bepflanzungen, wie nun mit der Sommerbepflanzung, nicht nachhaltig sei.

Frau Henning merkt an, dass es eine Vereinbarung mit dem vorherigen Umweltbeirat und dem Bauhof gäbe, damit die Begrünung der Grünstreifen geplant werden kann. Ansprechpartner hierfür ist der Herr Lamp vom Bauhof.

Herr Lohmar erwähnt, dass der Tausch zwischen den Bepflanzungen, wie nun mit der Sommerbepflanzung, nicht nachhaltig sei.

Auf Grundlage eines Vortrages im Wirtschafts- und Tourismusausschuss zum Thema Bühnen am Strand wurde im Umweltbeirat darüber nachgedacht, die Bühnen am Schönberger Strand umzugestalten.

Herr Plücker schlägt dazu vor, den Herrn Helmut Lamp zur einer Sitzung einzuladen, damit dieser einen Vortrag zum Thema Küstenschutz halten kann.

Herr Hagedorn regt an die Ostsee mehr mit einzubeziehen um den Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen. Dabei erwähnt er die positiven Effekte von Seegras und Seegraswiesen die hervorragend CO2 speichern können und zusätzlich einen Lebensraum für verschiedenste Arten bieten.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung des Umweltbeirates vom 24.01.2024

Herr Hagedorn bittet um Änderung des zweiten Absatzes des TO-Punkt 4. Nach gewünschter Änderung lautet dieser nun wie folgt:

„Des Weiteren ergeht die frage, ob Fledermausquartiere an der Turnhalle der Gemeinschaftsschule geplant seien. Herr Hagedorn erwähnt dazu, dass diese grundsätzlich nicht in Planung sind, allerdings noch geprüft werden muss, ob und wie eine Umsetzung erfolgen könnte. Herr Hagedorn nimmt hierzu Kontakt mit dem Schulverband auf.“

Frau Simmich erwähnt die Bedeutung und den Stellenwert den ein Protokoll hat. Protokolle dienen dazu Ergebnisse und Maßnahmen schriftlich zusammenzufassen und festzuhalten. Damit erhöhen sie den Verbindlichkeitscharakter der Verhandlung und legen die Ergebnisse für alle Teilnehmer unwiderruflich fest. Sie sind daher gesicherte Fundamente der weiteren Arbeit und nicht nur für die Aktenablage.

Zusätzlich kommt die Frage auf, ob Anträge des Umweltbeirates gesondert gestellt werden müssen. Hierzu wird ein Gespräch zwischen Frau Simmich und dem Bürgermeister stattfinden.

TO-Punkt 5: Neuwahl des/der Vorsitzenden des Umweltbeirates

Herr Jacobs gibt seinen Rücktritt als Vorsitzender des Umweltbeirates bekannt. Grund hierfür sei die komplizierte Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister in fachlicher und persönlicher Hinsicht, insbesondere in den nicht vorhandenen vorherigen Terminabstimmungen und nicht kollegialen Handlungsweisen von seitens des Bürgermeisters. Als Beispiel ist hier zu erwähnen, dass die Niederschrift von der UB Sitzung am 24.01.2024 nach mehrfachen Nachfragen persönlich und per Mail vom Bürgermeister erst ca. 12:00 der heutigen Sitzung freigegeben/hochgeladen wurde.

Herr Jacobs schlägt Frau Simmich als neue Vorsitzende des Umweltbeirates vor. Es ergehen keine weiteren Vorschläge und Frau Simmich wird einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Umweltbeirates gewählt.

Gemäß § 46 Abs. 6 der Gemeindeordnung verpflichtet Herr Jacobs Frau Simmich per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihre Tätigkeit ein.

Frau Simmich bedankt sich bei Herrn Jacobs für die Zusammenarbeit und seine Bemühungen als Vorsitzender.

Frau Simmich führt die Sitzung fortan weiter.

Beschluss:

Frau Simmich wird zur neuen Vorsitzenden des Umweltbeirates gewählt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 1

TO-Punkt 6: Bericht zum ersten Workshop "Ideen Klimaschutz" am 15.05.2024

Frau Simmich berichtet über den Workshop „Ideen Klimaschutz“ den sie gemeinsam mit Herrn Vormstein am 15.05.2024 besucht hat. Innerhalb dieses Workshops wurden vielerlei Ideen und Zukunftsziele für Schönberg auf Karteikarten geschrieben. Frau Simmich trägt diese vor und bittet die anwesenden Gäste bei Interesse selbst noch Karteikarten auszufüllen und abzugeben. Ergebnisse hierbei sind zum Beispiel:

- Nachhaltiger Tourismus
- E-Ladestationen ausbauen
- Transparenter Austausch zwischen dem Bürgermeister, Klimamanager und dem Umweltbeirat
- Bürgerwald als Naturoase
- Den Jordan renaturieren
- Das Fahrradnetz ausbauen
- Ausgleichsmaßnahmen im Ort für das „Ökokonto“ der Gemeinde
- Projekt „Digitaler Zwilling“

Herr Schmeer erläutert das Projekt „Digitaler Zwilling“. Hierbei handelt es sich um ein technisches Konzept, das die Gemeinde elektronisch abbildet. Dieses bietet vielerlei Möglichkeiten verschiedenste Sachen zu planen und im Vorhinein schon zu schauen, ob eine Umsetzung von speziellen Vorhaben möglich wäre oder wie sich diese auswirken würden. Beispiele hierfür wären die Abbildung von Baumkatastern, die Auswertung von verkehrsbezogenen Daten und die Simulation von neuen Straßenzügen. Positive Erfahrungen aus größeren Städten sprechen für sich. Dieses Projekt wird vom Land gefördert.

Herr Plücker regt an einen Antrag an den Bürgermeister zu stellen, indem dieser um Darstellung und Beantwortung folgender Fragen gebeten wird:

- Wie weit ist das Netz in Schönberg ausgelastet?
- Wie weit kann in den nächsten Jahren das Netz noch erweitert werden?

Beschluss:

Der Umweltbeirat entschließt sich den Antrag zu stellen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Vorstellung/Bericht zur Veranstaltung "Wärmewende vor Ort" am 24.04.2024

Frau Simmich führt in das Thema Veranstaltung „Wärmewende vor Ort“ ein. Der Bürgermeister, Herr Vormstein, Herr Schmeer und sie waren vor Ort.

Herr Schmeer berichtet über seine persönlichen Eindrücke von der Veranstaltung „Wärmewende vor Ort“ am 24.04.2024 in Rendsburg. Die Hauptpunkte der Veranstaltung waren:

- Wärmewende
- Heizen mit Gas
- Kommunale Wärmeplanung
- Grüne Wärmenetze
- Wärmepumpen

Die Kernaussage des Berichtes ist, dass die Gemeinde Schönberg schnellstmöglich mit der Wärmeplanung beginnen sollte. In allen Gebieten, wo Fern- oder Nahwärme möglich ist, sollten die Bürger Gewissheit bekommen, dass sie sich an ein Wärmenetz anschließen können. Die Wärmeplanung sollte zusätzlich schnellstmöglich beginnen, da ein späterer Anfang die Planung nur noch mehr in die Länge ziehen würde. Der offizielle Flyer des Landes wird als Anhang hinzugefügt.

In Absprache mit Frau Nebendahl wird Frau Simmich in der nächsten Gemeindevertretungssitzung unter Bekanntmachungen und Fragen den Bürgermeister nach dem augenblicklichen Stand fragen und die Kernaussage noch einmal vortragen wird.

TO-Punkt 8: Schulwald ökologisch aufwerten

Herr Lohmar berichtet über stattgefundene Rückschnittmaßnahmen am Schulwald. Durch diese Rückschnitte liegt vor Ort nun jede Menge Material, welches zur ökologischen Aufwertung des noch bestehenden Schulwaldes verwendet werden kann.

Es kommt die Frage auf, ob eine Zusammenarbeit mit der Schule in Frage kommen würde. Dazu verweist Herr Hagedorn auf die bereits in der Umweltbeiratssitzung am 24.01.2024 besprochene Anfrage zur Zusammenarbeit zwischen dem Umweltbeirat und dem Förderverein der Grundschule.

Frau Platner erzählt von einem Gespräch mit dem Schülersprecher. Dieser findet die Idee einer gemeinsamen Zusammenarbeit sehr gut und erklärt sich bereit, dies bei der Schülerversammlung vorzuschlagen. Eine Rückmeldung steht noch aus und soll bei der nächsten Sitzung vorgetragen werden.

TO-Punkt 9: Sonstige Berichte zu Tätigkeiten des Umweltbeirates

Herr Hagedorn berichtet von dem Treffen mit der Jugendfeuerwehr. Zusammen mit Frau Platner und der Jugendfeuerwehr haben diese die Vogelkästen an der Lampschen Koppel und am Älvdalenweg angeschaut. Insgesamt war festzustellen, dass 11 Vogelkästen sehr gut angenommen wurden.

Des Weiteren haben Herr Hagedorn und Frau Platner die bestehenden Fledermauskästen nummeriert, freigeschnitten, durchgeschaut und gereinigt. Dabei haben sie keine Fledermäuse bei der Überwinterung angetroffen. Diese seien in ihrem Winterquartier in Fiefbergen.

Frau Platner erzählt von dem „Umweltforum Plön“ welches Sie besucht hatte. Sie berichtet von verschiedenen Vorträgen wie zum Beispiel eine Präsentation von Jan Dreckmann über die Strategie zum Klimaschutz im Kreis Plön, einen Vortrag von Kim Katrin Newe über das Projekt „Tauschrausch“, einen Vortrag vom KNBV über kostenlose Beratung von nachhaltigen Beschaffungsprozessen und einen Vortrag von Ocean Summit über das Thema Meer und Meeresschutzstädte.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben oder Anfragen liegen nicht vor.

		gesehen:	gesehen:
Simmich	Döbel	Körber	Kokocinski
- Beiratsvorsitzende -	- Protokollführer -	-Amtsdirektor-	- Bürgermeister -